

„MitarbeiterInnen im Porträt Was meine Arbeit in der Spatti ausmacht ...

Ich betreue gemeinsam mit meinem Team 9 Mädchen im Alter von 12-18 Jahren, manchmal auch älter, in der Wohngruppe Tamaya. Wir organisieren den Alltag der Mädchen, fördern sie in ihren Entwicklungsschritten und stehen ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Ein Arbeitstag ist gefüllt mit Gesprächen mit Mädchen, Konfliktlösungen, Persönlichkeitserziehung, Regeln einfordern, gemeinsamen Aktivitäten, Begleitung der Mädchen zu Terminen, Tränen trocknen, Medikamentenausgabe, mit Telefonaten (Behörden, Schulen, Tagesstruktur, SozialarbeiterInnen, MedizinerInnen ...), Dokumentationen, Austausch mit KollegInnen und dazwischen auch gemeinsamem Lachen ...

Oft ist es ganz schön anstrengend, wenn alle 9 Mädchen gleichzeitig etwas von einem wollen. Ich empfinde meine Arbeit als Bereicherung und begleite die uns anvertrauten Mädchen gerne ein Stück ihres Weges zum Erwachsenwerden.

Sozialpädagogische Fachkraft

Ausbildung: Quellberuf* nach den Richtlinien des Landes OÖ
Einstiegsgehalt VZ: ¹ € 2.336,90 zzgl. Nachtdienstpauschale sowie Sonn- und Feiertagszulagen; Turnusdienst (24-h)
Von Vorteil: Erfahrung im stationären Bereich
Voll- oder Teilzeit
Fortbildungen: PART, SEN



Irene Faderl ist Sozialpädagogin und leitet die Mädchenwohngruppe Tamaya.



Gerald Brandstötter ist Sozialpädagoge im Team der Flexiblen Hilfen. Er arbeitet in der sozialpädagogischen Familienbetreuung, einem mobilen Angebot der Kinder- und Jugendhilfe.

Bei den Flexiblen Hilfen ist es unser Ziel, Kindern und Jugendlichen die Familie als Lebensmittelpunkt und emotionale Grundlage zu erhalten. Wir unterstützen sie – gemeinsam mit Netzwerkpartnern – Krisensituationen zu überwinden. Wir stärken sie selbst und ihre Ressourcen, um ihre Handlungsfähigkeit aufrecht zu erhalten.

Die Vielfalt der täglichen Arbeit und die Herausforderung, Familien in verschiedensten Bereichen zu unterstützen bzw. zu begleiten, ist das reizvolle an dieser Tätigkeit. Ich bin täglich motiviert und gefordert, auf unterschiedlichste Lebensveränderungen zu reagieren und mit unseren KlientInnen Lösungen zu finden. Mich selbst in meinem Zeitmanagement gut zu organisieren und zugleich den mir anvertrauten Menschen die pädagogisch und methodisch passende Unterstützung zu bieten, das ist das, was meine Arbeit ausmacht. Mir gefällt dieser Job extrem gut. Er bietet mir genau die Herausforderung, die ich benötige und die mich motiviert. In meinem Alltag erlebe ich viel Spaß am Tun.

* **Sozialpädagogische Betreuung** darf nur durch fachlich und persönlich geeignete Personen geleistet werden. Folgende Ausbildungen sind anerkannt:

- Sozialpädagogische/r FachbetreuerIn in der Jugendwohlfahrt gem. Oö. Sozialberufegesetz
- SozialpädagogInnen mit bundesweiter Anerkennung
- SozialarbeiterInnen inkl. Vorgängerausbildg. (Z. B. DSA)
- PsychologInnen, ErziehungswissenschaftlerInnen
- PsychotherapeutInnen
- PflichtschullehrerInnen (Dipl.-PädagogInnen, Bachelor of Education)
- KindergartenpädagogInnen
- Dipl.-BehindertenpädagogInnen

Sozialpädagogischer Familienbetreuer

Ausbildung: Quellberuf* nach den Richtlinien des Landes OÖ. Einstiegsgehalt: VZ: ¹ € 2.336,90 zzgl. Kmgelder; Tagdienst, zeitliche Flexibilität (Mo. – Sa.); Berufliche Vorerfahrung von Vorteil
Fortbildung: Internes Bildungsprogramm, im Besonderen Erste Hilfe, Traumapädagogik, PART, SEN



Kindergartenpädagogin / Inklusive Elementarpädagogin

Ausbildung: BAKIP, BAfEP oder Kolleg Elementarpädagogik, 6 Semester
Einstiegsgehalt VZ: ¹
€ 2.336,90
Voll- oder Teilzeit
Schließzeiten: Weihnachtsferien, Juli

Claudia Reisner ist Sonderkindergartenpädagogin im Kindergarten für Dich und Mich.

Meine Aufgaben in der heilpädagogischen Gruppe im Kindergarten für Dich und Mich sind die Planung von Bildungsprozessen im Gruppenalltag und die Förderung jedes Kindes seinem Entwicklungsstand entsprechend. Der Beziehungsaufbau zum Kind und die genaue Beobachtung im Gruppengeschehen sind Voraussetzung dafür. Wesentlich ist auch die Zusammenarbeit mit der Familie des Kindes, den TherapeutInnen und natürlich dem Kindergarten team.

Was mir besonders gefällt: Bei Herausforderungen im Alltag suchen wir im Team gemeinsam nach Lösungen. Bei uns haben Kinder mit Beeinträchtigung die Möglichkeit, in einer kleinen heilpädagogischen Gruppen zu starten und wenn sie dazu bereit sind, in eine große Kindergruppe zu wechseln. Außerdem finde ich toll, dass die Spatti für Ausflüge mit den Kindern Busse zur Verfügung stellt. Ich arbeite sehr gern hier mit den Kindern.

In meiner Arbeit bin ich Ansprechperson für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung. Zu meinen Aufgaben zählen die Unterstützung bei alltäglichen Anforderungen, Begleitung bei individuellen Lernprozessen, Hilfe beim Knüpfen sozialer Kontakte und die Grundversorgung der Kinder. Ich versuche, die Selbstständigkeit der Kinder zu fördern und ihnen Freude am Lernen beizubringen.

Besonders gefällt es mir, die Offenheit und Fröhlichkeit der Kinder jeden Tag aufs Neue zu sehen und zu spüren. Ich bin für jeden kleinen Fortschritt dankbar.

Meine Arbeit erfordert ein hohes Maß an Teamfähigkeit, da ich eng mit den Lehrkräften zusammenarbeite. Ich habe großes Glück mit meinen Kolleginnen. Wir sind ein eingespieltes Team und verstehen uns sehr gut. Diese Arbeit ist jeden Tag aufs Neue eine kleine Herausforderung, die ich aber sehr gerne meistere.



Andrea Schwarz ist Schulassistentin in der VS Ottensheim.

Schulassistentin

Keine fachspezifische Ausbildung erforderlich.
Einstiegsgehalt:¹
€ 1.923,90 ohne pädagogische Erfahrung;
€ 2.124,20 mit pädagogischer Erfahrung:
Teilzeit (Mo. bis Fr.)
vorwiegend Vormittag; Schulferien
Mögliche Fortbildung:
Lehrgang Assistenz für Kinder und Jugendliche an der PHOÖ



Familienbegleiterin

Ausbildung: DGKS, Hebamme, Kindergartenpädagogin
Einstiegsgehalt: ¹
€ 2.336,90 zzgl. Zulagen und Km-Gelder
Zeitliche Flexibilität (Mo. – Fr.);
Führerschein B und Auto erforderlich
Fortbildung: im Netzwerk Frühe Hilfen

Bei „Gut begleitet von Anfang an“ begleite ich Mütter und Familien in der Schwangerschaft bzw. mit Babys in schwierigen Situationen. Jeder Arbeitstag hält neue, überraschende und herausfordernde Aufgaben und Ergebnisse bereit. Die Arbeit in und mit den Familien erlebe ich sehr intensiv.

In der Spatti habe ich die Möglichkeit, meine Work-Life-Balance zu halten. Hier wird mir das Vertrauen geschenkt und mir genügend Freiraum gegeben, um mich weiterzuentwickeln und Perspektiven zu sehen. Ich schätze den hohen Level der individuellen Autonomie. Im Team taugt mir das hohe soziale Kapital und die tolle kollegiale Unterstützung.

Doris Fleischanderl ist Familienbegleiterin bei Gut begleitet von Anfang an – Frühen Hilfen.

¹ Kollektivvertrag der Diakonie Österreich, Stand 02/2020 Vollzeit (38 Wochenstunden)